

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 09. Juli 2008 im Haus des Kurgastes in Bosau.

Am Mittwoch, dem 09. Juli 2008 findet um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes in Bosau eine öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Max Plieske, Brackrade,
Ausschussmitglied	Jan-Klaas Haß, Thürk,
Ausschussmitglied	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Kerstin Schrameier, Liensfeld,
Ausschussmitglied	Roger Barenscheer, Bosau,
Ausschussmitglied	Gerd Warda, Bosau,
Ausschussmitglied	Enno Meier, Bosau,
Ausschussmitglied	Jürgen Storm, Bosau,
Ausschussmitglied	Ruth Schröder, Bosau,

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Mitarbeiterin der Touristik-Information Bosau und Protokollführerin	Anja Hansen, Bosau,

Als Gäste sind anwesend:

Bürgervorsteher	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Gemeindevertreter	Hubert Braasch, Bosau,
Gemeindevertreterin	Anna Haag, Bosau,
Gemeindevertreterin	Kirsten Jurenz, Brackrade,
Gemeindevertreterin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
bürgerliches Mitglied	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
bürgerliches Mitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
Dorfvorsteher	Nils Strauer, Bosau,
Kirchenvorstand	Rolf Jeche, Bosau,

Der Ausschussvorsitzende, Herr Max Plieske, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung legt der Ausschussvorsitzende, Herr Max Plieske, zunächst in einer persönlichen Erklärung seine Vorstellungen und Wünsche für die zukünftige Zusammenarbeit im Wirtschafts- und Tourismusausschuss dar.

Im Anschluss daran werden Frau Ruth Schröder, Herr Enno Meier und Herr Jürgen Storm auf ihre Rechte und Pflichten gem. § 21 GO durch Handschlag verpflichtet.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses (17. WTA 14) am 28. Mai 2008
 2. Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzungen des Wirtschafts- und Tourismusausschusses (17. WTA 14) am 28. Mai 2008
 3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
 4. Bericht des Bürgermeisters
 5. Bericht des Vorsitzenden des Tourismusvereines
 6. Erarbeitung eines Konzeptes zur Stärkung des Tourismus und nachhaltiger Attraktivitätssteigerung des Strandbereiches in Bosau
-Sitzungsvorlage 25/2008-
-Beratung der weiteren Vorgehensweise-
 7. Berichte, Verschiedenes und Anfragen
-

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses (17. WTA 14) am 28. Mai 2008

Frau Schröder hat folgende Einwendungen zur Niederschrift:

Tagesordnungspunkt 3.

Der Satz soll wie folgt vervollständigt werden: „Die genannten Straßen sind Kreisstraßen und müssen vom Kreis gemäht werden.

Seite 5 Tagesordnungspunkt 10:

Vor dem Beschluss beantragt Frau Schröder, dass eine Attraktivitätssteigerung in den Ortskern mit eingebracht wird

Der im Protokoll aufgeführte Hinweis muss ergänzt werden: „...auch Frau Schröder, FDP, hat sich bei Herrn Meier bedankt

Das Protokoll wird entsprechend ergänzt.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung ergeben sich keine weiteren Einwendungen.

Punkt 2: Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzungen des Wirtschafts- und Tourismusausschusses (17. WTA 14) am 28. Mai 2008

Der Beschluss wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

a) Herr Hubert Braasch, Bosau, erkundigt sich nach den Kurtaxeinnahmen, die der Leistungsträger und dem Campingplatz. Weiter möchte er wissen, ob sich die Einnahmen verringern oder steigend sind.

Herr Bürgermeister Schmidt wird diese Frage schriftlich auch für die Ausschussmitglieder beantworten, im Rückblick der letzten 5 Jahre.

b) Herr Dieter Möller, Bosau, erkundigt sich ob das Strandgebäude erneuert wird und was dort geplant ist.
Herr Bürgermeister Schmidt verweist auf den Tagesordnungspunkt 6, wo dieses Thema erst erarbeitet wird.

c) Herr Hubert Braasch, Bosau, erkundigt sich wie lange die Pacht vom Betreiber des Strandgebäudes noch läuft.
Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass der Pachtvertrag Ende des Jahres ausläuft und das eines der Beratungsgegenstände in Punkt 6 ist.

d) Herr Gustav Harm, Bosau, erkundigt sich ob man etwas über die neue Ortsanalyse erfahren kann
Herr Bürgermeister Schmidt verweist auf den Tagesordnungspunkt 6

e) Herr Karl-Heinz Marxen, Bosau, teilt mit, dass der Spielplatz am Strand in einem desolatem Zustand ist.
Der Grillplatz und der Spielplatz sind für den Gast nicht besonders attraktiv.

Herr Plieske teilt die Auffassung von Herrn Marxen.
Herr Rauch stimmt dem ebenfalls zu und erklärt, dass es auch Gegenstand dieser Sitzung ist.

Herr Gerd Warda fordert den Ausschuss dazu auf, zu beschließen, dass der Grillplatz unverzüglich hergerichtet wird.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Schmidt informiert den Ausschuss über folgende Sachstände:

- Vergabe von Linienleistungen im öffentlichen Personennahverkehr (Unterlage)
- Sanierung HDK (Unterlage)
- Angebot Plön 04.07.08
- Touristische Ortsanalyse dwif
- Ausschreibung Strandcafe

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen

Punkt 5: Bericht des Vorsitzenden des Tourismusvereines Bosau

Herr Enno Meier berichtet, dass schon vieles im Wirtschafts- und Tourismusausschuss angestoßen worden ist. Der Tourismusverein wartet auf ein fertiges Konzept um eine Vorstandssitzung einzuberufen.

Herr Enno Meier berichtet, dass der neue Internetauftritt gut angenommen wird und Verbesserungsvorschläge gerne entgegengenommen werden.

Folgende Wünsche wurden umgesetzt:

- für die Kirche wurde ein direkter Link zu den Sommerkonzerten gesetzt
- der Campingplatz ist ebenfalls integriert.

Herr Jürgen Storm findet, dass der Kaufmann Zimmermann in Hutzfeld diskriminiert wird, weil er im Internetauftritt nicht unter Lotto&Totto genannt wird.

Herr Max Plieske weist darauf hin, dass es sicher vergessen worden ist, aber sicherlich hat das nichts mit Diskriminierung zu tun hat.

Herr Gerd Warda bittet den Vorsitzenden des Tourismusvereines, Herrn Enno Meier, bei den Mitgliedern des Vereines zu werben, sich aktiv bei der Beratung zu einem neuen Tourismuskonzept in der Gemeinde Bosau zu beteiligen.

Punkt 6: Erarbeitung eines Konzeptes zur Stärkung des Tourismus und nachhaltiger Attraktivitätssteigerung des Strandbereiches in Bosau
-Sitzungsvorlage 25/2008-
-Beratung der weiteren Vorgehensweise-

Hinweis zum Protokoll:

Herr Jürgen Storm fühlt sich benachteiligt, er versucht durch Handzeichen an der Diskussion teilzunehmen, ihm wird aber das Wort nicht erteilt. Herr Storm möchte seine Präsentation vorstellen. Das wird ihm untersagt, somit verteilt er die Präsentation als Anlage.

Sitzungsunterbrechung 20:55 Uhr bis 21:05 Uhr

Herr Plieske bittet um Abstimmung, ob Herr Storm seinen visuellen Vortrag vorstellen darf.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Hinweis zum Protokoll:

Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsichtsbehörde besteht kein Anspruch auf eine Medienpräsentation. Es besteht lediglich ein Rederecht.

Sitzungsunterbrechung 21:20Uhr-21:30 Uhr

1. Der Beschluss des Wirtschafts- und Tourismusausschusses vom 28.Mai 2008 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Beschlüsse zum Antrag der FDP-Fraktion:

a) Die Mitglieder des Wirtschafts- und Tourismusausschusses und ihre jeweiligen Fraktionen sind sich einig, dass Anstrengungen zur Attraktivitätssteigerung der Ortschaft Bosau (Strand- und Ortskernbereich) für die jetzigen und zukünftigen Einwohner/innen und die Tourismuswirtschaft überfällig sind. Sie begrüßen und unterstützen die Initiative von Bürgern, Ideen einzubringen, Missstände zu beseitigen und Erreichtes zu pflegen. Sie sind bereit, real durchführbare und zielführende Projekte zu bündeln, einen zeitlich absehbaren Durchführungsplan zu erstellen und finanzielle Mittel zur Umsetzung bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Der Pächter des Bosauer Strandbereiches wird aufgefordert, umgehend seinen in dem Pachtvertrag ausgewiesenen Pflichten nachzukommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

c) Die Fraktionen der Bosauer Gemeindevertretung stellen in einer nach der Sommerpause anzuberaumenden Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses ihre Vorstellungen/Vorschläge zur Attraktivitätssteigerung der Ortschaft Bosau vor. Es wird -ggf. mit Hilfe von Außen, z. B. Kontor 21- eine Prioritätenliste erarbeitet. Nach Abklärung möglicher Zuschüsse wird zügig ein (zeitlicher) Umsetzungsplan erarbeitet, dessen Durchführung kontinuierlich vom Wirtschafts- und Tourismusausschuss begleitet wird.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion:

1. Die konkreten Vorschläge der Touristischen Ortsbildanalyse der dwif-consulting sind umzusetzen.
2. Beauftragung eines Fachmannes (Stadtplaner/Landschaftsarchitekt) für die Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Ortsbildes und des Strandbereiches.
3. Sofort realisierende Maßnahmen sind umgehend durch die Verwaltung zu veranlassen.

4. Haushaltsmittel sind im I. Nachtragshaushalt zur Verfügung stellen.

Hinweis: Für die konkrete Umsetzung von Maßnahmen und die Entwurfsplanung durch Fachleute stehen zunächst 29.000,00 Euro zur Verfügung, die ursprünglich für das Konzept „Kontor 21“ vorgesehen waren.

Hiervon sollen ca. 7.500,00 Euro für die Entwurfsplanung durch Fachleute und die Restsumme für die Umsetzung der konkreten Maßnahmen eingesetzt werden.

5. Bürgermeister Schmidt wird beauftragt die Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Punkt 7:Berichte, Verschiedenes und Anfragen

a) Frau Ruth Schröder und Herr Gerd Warda regen zukünftige Tagesordnungspunkte an:

-Wanderwege (Mönchsweg, Reitwege, Kirchenwege usw.)

-Gestaltungssatzung

b) Herr Gerd Warda erklärt, dass der Abstieg vom Löjaer Berg über den Lerchenweg sehr beschwerlich ist, dort bräuchte man ein Geländer.

c) Herr Eberhard Rauch fragt an, ob die Pächter der Grundstücke am „Möhlenkamp“ mit dem Pkw dort hinfahren dürfen. Weiterhin werde dort gegrillt, gecamp und in die Natur eingegriffen. Dies sei doch ein Landschaftsschutzgebiet.

Frau Kerstin Schrameier fügt noch hinzu, dass dort auch Einfriedigungen der Grundstücke vorgenommen worden sind.

Herr Bürgermeister Schmidt hat bereits die Landschaftsbehörde des Kreises Ostholstein informiert.

d) Herr Max Plieske möchte so schnell wie möglich einen Termin für die nächste Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses festlegen. Die nächste Sitzung findet entweder in der letzten Augustwoche oder ersten Septemberwoche statt.

e) Herr Roger Barschenscheer möchte gerne die Uhrzeit der Sitzung ändern.

Herr Max Plieske, verweist auf die Geschäftsordnung, die Uhrzeit festgelegt hat.

Frau Ruth Schröder, Bosau, die ehrenamtlich tätig ist, könnte sonst nicht pünktlich an den Sitzungen teilnehmen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Vorsitzende, Herr Max Plieske, die Sitzung um 22.20 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Max Plieske
-Ausschussvorsitzender-

gez. Anja Hansen
- Protokollführerin-